



Sorglos im privaten Alltag

Ihr Schutz bei rechtlichen Fragen und Streitigkeiten im Zusammenhang mit Miete oder Wohneigentum, Alltagsgeschäften (z. B. Einkäufe) sowie Persönlichkeitsverletzungen.

Im Privatleben ergeben sich häufig Streitsituationen. Zum Beispiel Rechtsstreitigkeiten mit Ihrer Nachbarin oder Ihrem Nachbarn, Ihrer Vermieterin oder Ihrem Vermieter oder im Zusammenhang mit Ihrem Eigenheim, einem gekauften Gegenstand oder Service. Bei den daraus entstehenden Rechtsfällen benötigen Sie eine starke Partnerin an Ihrer Seite, die Sie berät und sich für Ihre Rechte einsetzt. Mit dem Modul «Wohnen & Alltag» müssen Sie sich keine Sorgen machen.

Was ist versichert?

Welcher Fall ist versichert?	Beispiel
Mietrechtliche Streitigkeiten mit Ihrer Vermieterin oder Ihrem Vermieter	Wir haben die Kündigung der Mietwohnung erhalten, weil die Liegenschaft total saniert werden soll und wir möchten uns gegen die Kündigung zur Wehr setzen.
Streitigkeiten mit Ihren Mitmieterinnen und Mitmietern aus dem gemeinsamen Mietvertrag	Ich möchte aus der mit einem Mitmieter gemieteten Wohnung ausziehen, aber der Mitmieter stimmt der Auflösung des Mietverhältnisses nicht zu.
Mietrechtliche Streitigkeiten mit Ihrer Untermieterin oder Ihrem Untermieter	Ich habe ein Zimmer meiner Wohnung untervermietet und nun bezahlt der Untermieter die Miete nicht mehr.
Vertragliche Streitigkeiten im Zusammenhang mit Ihren Bauten	Wir planen unseren Balkon zu vergrössern und holen eine Offerte ein. Nach der Fertigstellung ist die Rechnung viel höher als die Offerte.
Vertragliche Streitigkeiten über die Reservation, den Kauf oder Verkauf von privaten Liegenschaften (z.B. Rücktritt von Wohnungskauf oder Maklerverträge)	Wir möchten unser Haus verkaufen und der Makler meint, er hätte einen Käufer vermittelt, aber dieser sprang ab. Trotzdem verlangt der Makler die Vermittlungsprovision.
Streitigkeiten im Zusammenhang mit der Finanzierung Ihres Wohneigentums (z. B. Baukredite oder Hypotheken)	Ich habe einen Hypothekarvertrag vorzeitig aufgelöst und jetzt macht die Bank eine Strafzahlung geltend.
Verfahren bei Einsprachen gegen Ihr eigenes Bauvorhaben	Ich möchte ein Gartenhäuschen bauen lassen. Nun hat der Nachbar gegen meine Baueingabe Einsprache erhoben.
Einsprachen gegen Bauvorhaben Ihrer direkt angrenzenden Nachbarinnen und Nachbarn	Mein Nachbar plant sein Haus umzubauen und verbaut mir so die Aussicht. Dagegen möchte ich Einsprache erheben.
Streitigkeiten mit Ihrer Nachbarin oder Ihrem Nachbarn	Die Hecke meines Nachbarn ist zu hoch und behindert mich bei der Ausfahrt aus der Garage. Ich habe ihn mehrmals erfolglos gebeten, die Hecke zu schneiden.
Streitigkeiten aus Enteignung durch den Bund, den Kanton oder die Gemeinde	Ich bin Grundeigentümer und die Gemeinde möchte den Fussweg verbreitern und ein Stück meines Grundstücks verbauen.
Sachenrechtliche Streitigkeiten betreffend Liegenschaften (z. B. Stockwerkeigentum) oder beweglichen Sachen (z.B. Möbel)	In meiner Stockwerkeigentümergeinschaft wurde beschlossen, dass ein Lift eingebaut werden soll. Einer der Stockwerkeigentümer stellt sich auf den Standpunkt, dass es sich um eine luxuriöse Massnahme handelt und wehrt sich gegen diesen Beschluss.
Rechtsstreitigkeiten als Arbeitgebende mit Ihren Hausangestellten	Unsere Haushaltshilfe kommt immer zu spät, was bei uns zu Verzögerungen im Alltag führt. Muss ich sie vor der Kündigung abmahnen?

Welcher Fall ist versichert?	Beispiel
Rechtsstreitigkeiten mit Versicherungen (z. B. Privathaftpflichtversicherung und Gebäudeversicherungen)	In unserer Mietwohnung haben wir unbeabsichtigt das Parkett grossflächig beschädigt. Unsere Haftpflichtversicherung will den Schaden nicht vollumfänglich übernehmen.
Streitigkeiten aus schriftlichen Darlehens-, Kredit- und Schenkungsverträgen	Ich gewährte mit einem schriftlichen und unterzeichneten Darlehensvertrag ein Darlehen. Nun weigert sich der Freund, das Darlehen zurückzuzahlen.
Streitigkeiten aus Verträgen für Ihren Privatgebrauch (z. B. Einkäufe, Onlineshopping, Handy- und Fitness-Abos, Restaurant- und Coiffeurbesuche, Freizeitangebote)	Mein neu gekauftes Notebook funktionierte nicht, als ich es in Betrieb nehmen wollte. Dies sei selbst verschuldet, meinte der Verkäufer.
Einfordern Ihrer ausservertraglichen Schadenersatzansprüche	Unser Hund spielte nicht angeleint und friedlich mit einem anderen Hund. Ein angeleinter Hund kam mit Besitzer hinzu, dessen Hund biss unseren Hund unerwartet. Wir erwarten Schadenersatz vom Besitzer des angeleinten Hundes.
Rechtsstreitigkeiten im Zusammenhang mit der Verletzung Ihrer Persönlichkeit (Beschimpfung, üble Nachrede, Verleumdung)	Ein Bekannter hat mich auf seinem Blog namentlich erwähnt und persönlich beleidigt. Auch nach meiner Aufforderung löscht er meinen Namen nicht.
Verteidigung in Strafverfahren bei Fahrlässigkeitsdelikten (etwas, das «aus Versehen» passiert ist)	Bei einem Hockeyturnier habe ich aus Versehen mit dem Hockeyschläger den Gegner getroffen und er erlitt eine Platzwunde am Kopf. Ich werde wegen fahrlässiger Körperverletzung angezeigt.
Streitigkeiten mit Behörden im Zusammenhang mit der Haltung von Haustieren	Das Veterinäramt wirft uns vor, unsere drei Katzen nicht artgerecht zu halten. Da das aus unserer Sicht nicht wahr ist, wollen wir uns gegen mögliche Konsequenzen (z. B. die Beschlagnahmung der Tiere) zur Wehr setzen.
Streitigkeiten im Zusammenhang mit Urheberrechtsverletzungen	Meine Tochter lud regelmässig Musik vom Internet auf ihr Notebook. Ich erschrak, als ich ein Anwaltsschreiben mit einer Schadenersatzforderung von mehreren Tausend Franken erhielt.

Zusatzdeckung Vermieter

Mit Einschluss dieser Zusatzdeckung sind Sie zusätzlich zu den oben genannten Rechtsfällen auch als Vermieterin oder Vermieter der in Ihrer Police als vermietet aufgeführten Liegenschaften versichert.



Gut zu wissen

Für Streitigkeiten im Zusammenhang mit Verletzungsfolgen bei Unfällen oder mit Krankheiten benötigen Sie das Modul «Gesundheit & Personenversicherungen».